



Pressemitteilung

# Aus EGC wird FASTR: Gebündelte Kompetenz für die Dekarbonisierung der Immobilienwirtschaft

Mit bundesweiter Aufstellung, zusammengeführter Expertise und klarem Fokus auf die Dekarbonisierung des Immobiliensektors und der Energieinfrastruktur startet FASTR in die nächste Wachstumsphase.

- EGC tritt künftig unter der neuen Marke FASTR auf und schärft damit ihre Positionierung als bundesweiter Energiedienstleister für die Immobilienwirtschaft.
- FASTR begleitet Kunden entlang des gesamten Lebenszyklus von Energieinfrastrukturen.
- Mit dem Claim „Energie. Die bleibt.“ unterstreicht das Unternehmen seinen Anspruch auf langfristige Partnerschaft, Verlässlichkeit und Verantwortung in der Energiewende.

**Düsseldorf, 24. Juni 2026** – Aus der EGC Energie- und Gebäudetechnik-Control wird FASTR. Mit dem neuen Markenauftritt stellt sich das Unternehmen bundesweit als lösungsorientierter und integrierter Energiedienstleister für die Immobilienwirtschaft, Kommunen und Stadtwerke auf. FASTR steht für langfristige Verantwortung, verlässliche Partnerschaft und eine zukunftsfähige Energieinfrastruktur. Das untermauert auch der neue Markenclaim „Energie. Die bleibt.“

Die neue Marke ist der konsequente nächste Schritt einer umfassenden Unternehmensweiterentwicklung. EGC hat in den vergangenen 25 Jahren eine starke operative Basis aufgebaut mit tiefem Know-how im Energie-Contracting, der Planung, der Realisierung, Finanzierung und dem Betrieb aus einer Hand. Ergänzt wird diese Grundlage um ein belastbares Servicenetzwerk und eine klare Ausrichtung auf Nachhaltigkeit. Die im vergangenen Jahr eingegangene Partnerschaft mit KKR markierte den Beginn einer neuen strategischen Phase, in der sich EGC von einem regional etablierten Akteur zu einem bundesweit sichtbaren Marktpionier weiterentwickelt.

„Die Energiewende in der Immobilienwirtschaft und Energieinfrastruktur entscheidet sich nicht in der Strategie, sondern in der Umsetzung. Genau dafür steht FASTR: Wir übernehmen Verantwortung über den gesamten Lebenszyklus einer Immobilie, von der Planung und dem Bau, über die Finanzierung bis hin zum Betrieb. Unsere Kunden brauchen keine zusätzliche Komplexität, sondern einen Partner, der sie reduziert. FASTR macht Dekarbonisierung wirtschaftlich planbar und operativ beherrschbar“, unterstreicht Jean-Marc Bazenet, CEO von FASTR.



Jens Goldmund, Head of Sales bei FASTR, ergänzt: „Der Erfolg unserer Kunden entscheidet sich nicht an einzelnen Technologien, sondern an der richtigen Strategie und deren konsequenter Umsetzung. Deshalb verstehen wir uns als langfristiger Partner, der Komplexität reduziert, fundierte Entscheidungen ermöglicht und Lösungen realisiert, die wirtschaftlich tragfähig sind. So schaffen wir Mehrwert, der über die reine Energieversorgung hinausgeht.“

Wichtige erste Schritte auf dem Weg zur neuen Marke wurden bereits umgesetzt. Mit der Berufung von Reiner Schuster zum Chief Financial Officer (CFO) hat FASTR das Managementteam gezielt verstärkt. Der renommierte Corporate-Finance-Experte bringt mehr als 20 Jahre Erfahrung in M&A, Finanzierung, Restrukturierung und Transformation mit.

Parallel hat das Unternehmen die Integration der BayWa Energie Dienstleistungs GmbH vorangetrieben. Die BayWa EDL geht im Sommer 2026 vollständig in FASTR auf. Die Marke BayWa Energie Dienstleistungs GmbH wird nicht weitergeführt. Damit bündelt das Unternehmen seine Aktivitäten unter einer einheitlichen Plattform und tritt künftig deutschlandweit mit einem technologieoffenen Portfolio auf, das unter anderem Wärmepumpen und Biomasseheizanlagen umfasst.

„Mit FASTR stellen wir uns finanziell stabil und zukunftsfähig auf. Wir schaffen eine Plattform, die Wachstum, Integration und operative Exzellenz verbindet. Durch die Zusammenführung unserer Kompetenzen können wir langfristige Investitionen und skalierbare Lösungen abbilden, um unser Unternehmen konsequent weiterzuentwickeln“, sagt Reiner Schuster, CFO von FASTR.

FASTR versteht Energie nicht als einzelnes Produkt, sondern als langfristige Infrastruktur- und Serviceaufgabe. Das Unternehmen verbindet technische, wirtschaftliche und regulatorische Anforderungen in integrierten Lösungen und ermöglicht effektive Prozesse, Betriebssicherheit und stabile Energiekosten. Damit positioniert sich FASTR als Partner auf Augenhöhe für Wohnungsunternehmen, institutionelle Immobilieninvestoren, Quartiere und Kommunen.

## **Über FASTR**

FASTR, ehemals EGC Energie- und Gebäudetechnik-Control, ist ein führender unabhängiger Anbieter von Energiedienstleistungen in Deutschland mit Hauptsitz in Düsseldorf sowie Standorten in Aachen, Berlin, Leipzig, Hamburg, München und Mittenwald. Das Unternehmen bildet die gesamte Wertschöpfungskette ab – von Planung und Konzeption energie- und gebäudetechnischer Systeme über Finanzierung, Bau und Betrieb bis hin zur Energielieferung. FASTR betreut ein Immobilienportfolio von über zwei Millionen Quadratmetern für mehr als 260 Kunden, betreibt rund 1.100 Heizzentralen sowie rund 75 Arealnetze mit mehr als 3.000 Zählern.

## **Pressekontakt**

Ulrike Rusch  
Feldhoff & Cie.  
M +49 151 23 69 09 33  
E [ur@feldhoff-cie.de](mailto:ur@feldhoff-cie.de)